

Der Gebieter ist unglücklich. — Sie sagte ferner: Die Krieger werden sich erheben.

Im achten Monate des zwei und zwanzigsten Jahres des Zeitraumes Khai-yuen (734 n. Chr.) sprudelte und wogte es in einem alten Brunnen des Tempels des gelben Kaisers.

Im fünften Monate des fünf und zwanzigsten Jahres desselben Zeitraumes (737 n. Chr.) war in (彗 + 留) Tse-tschou und Ti-tschou der Fluss klar.

Im neun und zwanzigsten Jahre desselben Zeitraumes (741 n. Chr.) waren in Pö-tschou bei dem Tempel Lao-tse's neun Brunnen vertrocknet gewesen und sprudelten wieder.

Im siebenten Monate des zweiten Jahres des Zeitraumes Khien-yuen (759 n. Chr.) war in 嵐 Lan-tschou und an dem Engpasse des Flusses der Fluss klar wie Brunnenwasser. In vier Tagen war es verändert.

Im neunten Monate des ersten Jahres des Zeitraumes Pao-ying (762 n. Chr.), Tag Kiä-wu (31), war in 太 Thai-tschou bis 陝 Schen-tschou auf einer Strecke von mehr als zweihundert Li das Wasser des Flusses klar. Es war durchsichtig und man sah den Boden.

Am Ende des Zeitraumes Ta-li (779 n. Chr.) war in 深 Schin-tschou, in dem Kreise 東鹿 Tschö-lö eine Abspiegelung im Wasser in einer Länge von sieben bis acht Schuhen. Wenn man aus der Ferne hinblickte, sah man Pferde und Menschen gehen und kommen, als ob sie sich in dem Wasser befänden. Wenn man davor gelangte, sah man kein Wasser.

Im fünften Monate des vierten Jahres des Zeitraumes Kien-tschung (783 n. Chr.), Tag Yi-sse (42), war in 滑 Hoä-tschou und (彗 + 僕) Pö-tschou der Fluss klar.

Im fünften Monate des vierzehnten Jahres desselben Zeitraumes (793 n. Chr.),¹ in einem Schaltmonate, Tag Yi-tsch'eu (2), war in 滑 Hoä-tschou der Fluss klar.

¹ Dieses Jahr würde, wenn der Name des Zeitraumes richtig gesetzt ist, dasselbe Jahr sein, welches allgemein als das neunte des Zeitraumes Tsching-yuen bezeichnet wird. Sonst vertheilt sich der Zeitraum Kien-tschung nur auf vier Jahre.